Abs: Pred. Otto Samuel. Gelsenkirchen-Horst, den 28. August 1936

Fürstenbergstr. 6

Herrn Professor D. Karl Barth

in Basel

Sehr geehrter Herr Professor!

Am 21. Juni dieses Jahres übersandte ich Ihnen ein Manuskript mit einliegendem Brief. Meine Befürchtung, dass das Paket über die Grenze etwa nicht in Ihren Besitz gekommen sein möchte, ist sehr gross. In dem Briefe bat ich Sie u.a. um eine Unterredung. Diese Bitte möchte ich auf das dringendste wiederholen und mir erlauben, Ihnen einen bestimmten Vorschlag zu machen. Würden Sie mir gestatten, Sie am Dienstag, den 15. September zu besuchen, auch wenn Sie sich in einem anderen Ort der Schweiz aufhalten sollten als in Basel? Und würden Sie so gütig sein, mir, falls Ihnen dieser Tag nicht passt, einen anderen Tag zu bestimmen? Übrigens wird die Unterredung nur kurz zu sein brauchen. Aber da es sich um ein Anliegen der Seelsorge handelt, möchte ich das dem Papier nicht anvertrauen, worin ich eines Rates dringend bedürftig bin.

Vertrauensvoll wende ich mich an Sie, sehr geehrter Herr Professor, und verbleibe

mit vorzüglicher Hochachtung
ganz ergebenst

Otto Samuel

NBA 9336.691